Wir Bürgermaister vnnd Rath. Der Statt Segal Freyen Pfarrdt Gebiendt ascenigkeitenn mit disem briefe: Das an Dinstag nach
[illegible] Jahr, vor Mittag erschinen sindt, Vnnser Lieber Bürger, Ludwig Saider, Pfarkirchner zu Zimmy: Vnd hat ihr Ehrnhaft Ludwig Mändl, Vnnser Gasse Vnderrichter, des Vesten Ehrnuesten Andreas
Mändlsfelder, des Frawen vnnd Megdlen Loch stiftung, dieser Zeits Pfleger, das Heiligen Leichnams Pfarrdt in Vnnser Statt, Kauffen an anderm theile: Erstlich Inn Jrer gemainen Ehrung Saider, Ihres Sohn,
in Lehenung fürstreckhen. Disz nachfolgende meinung fürgetragen vnnd nämlich: Wan sie mit gütter Zeitiger verhandlung, sey Willig, Ihres Sohnn Pfarrdt gelegenhait, nutzes vnnd frommen Nieder zu bringen
Pfarrkirch, Pfarrdt Vesten, gebeuen vnnd Jnnerwendig Dächer, pfleghof vnnd andere verbösserung, vnnd abgemachung Loch stiftung, vnnd alles das jhrthalben nachkommen, sey zu handen das Pfarrdt Zubösserung geben,
Vnnd Ihnen Ihr Ludwig Saider Vrkh, so obgemelte Pfarrdt gross, Zusammen Jr Fünf Vnser gelegen, Jnnen sey an das Closter Allerheiligen Vnser, Andern sey vnnd oben an die Lamberg
vnnd vnnden bey den Kaus stehende. Recht mit allergerechtigkhait vnnd Zugehörd. Für frey ledig vnnd eigen, biss an Ein Hundert gulden Gelthgilt, vnnd darüber Järlich Zinns gulden ablösigt Zinns, Jnen
Pfarrdt zu Reisenegg: Vnnd die Pfarrdt sonder abgemachtem Closter allerheiligen Gotshaus, für den Zuestandig, Sonsten Vrgicht mit vorsetzt noch vorgehandt. Vnnd sein demnach dieser Kauff vnnd verbleibt
Zu gangen, gehaben vnnd beschehen, vnnd Sinnt Hundert vnnd Fünfzig gulden, gutter Vnnser Statt müntz vnnd Wärung. Vnnd dem nach verkhauffen denn, vor gemainen Kauffen vor dess Pfarrdt Vrkh
Jnn, dess hier, Zu seinem gutten vnnd völligen benügen, Haben gnugsam benügt vnnd bezahlt Nämen: So sollen vnnd Mechten nun verkhauffen, für sich seine Erben vnnd nachkommen, vorgemelten Loch stiftung,
vnnd seinen Nachkommende Pfarrherrn, Jnnhaber vnnd vorsteher der Pfarrdt, den obangezaigten Vrkh, mit allen den Stuckhen Zugehörd, Recht vnnd gerechtigkhait, in völlig, nutzens vnnd ruhig, Jnhaben
vnnd gewalt Sitzen: Solche nun Ihnen Ehrnhaften vnnd gerechtigkeits der Zuhaben, Zunutzen, Zunissen, Zuerlehen, Zuverlassen, Zuverkhauffen, Vnd nemens Zuem beschaffen, vnnd in all Vrkh vnnd
Recht damit Zugehaben, Zu gebrauchen vnnd Zu nutzen, alles mit Zuedem das Pfarrdt, recht eigenn nebösserung vnnd besserung gutter, Jhnen allen sein dess verkhauffte seinen Leben vnnd nachkom-
men, vnnd seinen Nachgelassen von Jrentwegen, Jnnen Jrenn vnnd vnderthanen. Dann wir sein darauf, für uns seine Erben vnnd nachkommende, gegen hochgemeltem Pfarrdt, der angezaigten Vrkh, vnnd
daran aller Recht vnnd gerechtigkhait, Vnderforderung Zu vnnd Anspruch, aller Eigenschafft, besitzung, Thuenner, Eigenschafft, Zinsgelüb, Lösung vnnd briefe: vnnd gemeinlich vnnd sonderlich, aller
Rechten, so wir bisshär darzu vnnd daran gehabt, oder Ihr seine Erben vnnd nachkommen, Hinfüro mit oder ohne Recht, Jnn daran vnnd daran, gehaben gestehen, Ihr verkhauffen Recht mögen, gar genzlich
vnnd nichts vorbehalten vnnd ausgenommen: Vnnd sy seinen Waffen vnnd gutten Herrlichen, an Recht gehörenden Ehrlichen vnnd verstandigen, dessen verkhauffs, wasse, brief, siegl, vnnd kundtschafften
Ihr zu handen: Darüber nun nützit Zuerandern Zu thun, schaffen noch gestatten gethan werden, in kein Weise noch Wege: Sonder gutz darüber des vorgemeltes Pfarrdt, gutt Recht vnnd Gerechtigkeit
sein, gegen mänigclichen, aus vnnser Statt Recht. Vnnd als nach dieser offnung, sollen alle vnnser Burgere, vnnd Vnderthanen, mit vnnd Sonder, Jhr bestandt vnnd vnpflichten, Vber bestand
gebiet. Haben wir demnach mit Zuwissen vnnser, Jnnern Zu Recht mehrundt vnnd gestrackhen, dass diser verkhauff vnnd verkhauffsbestätigung, Jetzo vnnd Jemands gutt recht vnnd macht sey, Haben sollen vnnd
sollen, aus vnnser Statt Recht. Des gestalt abgemeldter Anred, Zu handen vorgemelts vnnsers Pfarrdt ainen briefe, Den wir Jnn Zugehörn beschaffen: Vnnd Haben darauf, Des Zu
Vrkhundt Pfarrdt vnnser Statt Secret Jnsigel. Das vnnser gemeiner Vnnser Statt vnnd nachkommen, ohne schaden) offenlich hengken lassen, Als dass beschehen, Montags zu der Sechsundzwaintzigen
13 April 1584

554.
Schaffhausen.
Litteræ fer.
1584.

V. E. zi